

Name des Projektes: Ersatz eines Sohlabsturzes, uth. Straßenbrücke Probstzella (LO24) PID 1012

Mit dem Vorhaben sollte die ökologische Durchgängigkeit am Standort des Sohlabsturzes unterhalb der Straßenbrücke der Gräfenthaler Straße in Probstzella (LO24) wieder hergestellt werden.

Die Notwendigkeit für dieses Projekt ergab sich aus dem Gewässerrahmenplan der WRRL für die Obere Loquitz. Danach war die ökologische Durchgängigkeit durch den vorhandenen Sohlabsturz und der Sohlbefestigung unter der Straßenbrücke nicht gegeben. Die ökologische Durchgängigkeit ist aber eine Voraussetzung zur Erreichung des guten ökologischen Zustandes.

Zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit wurden zunächst Variantenuntersuchungen durchgeführt und eine Vorzugsvariante ausgewählt. Diese beinhaltete den Bau einer Niedrigwasserrinne unter der Straßenbrücke als Wanderhilfe für Fische und die Vorschüttung einer Sohlangleichung im Unterwasser des Sohlabsturzes aus Wasserbausteinen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Nach Einholung der erforderlichen Genehmigungen und Bauerlaubnisse konnte die Maßnahme zur baulichen Ausführung ausgeschrieben und 2018 umgesetzt werden.

Die ökologischen Durchgängigkeit der Loquitz ist in diesem Bereich seitdem wieder vorhanden.

mit Mitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes.